

CHF 2.50
AZA 3001 Bern
Post CH AG

SCHWEIZERISCHE Gewerbezeitung

DIE ZEITUNG FÜR KMU

GEWERBEKONGRESS 2020 – Mit dem Unternehmer und Nationalrat Fabio Regazzi präsidiert erstmals ein Tessiner den Schweizerischen Gewerbeverband sgv. Er folgt auf den Freiburger Jean-François Rime, der dem Verband acht Jahre lang vorgestanden war.

Wechsel an der sgv-Spitze



Erneuerung an der Spitze des Schweizerischen Gewerbeverbands sgv: Der neue sgv-Präsident Fabio Regazzi (NR CVP «Die Mitte»/TI), umgeben von den Vorstandsmitgliedern (v.l.) Vizepräsident André Berdoz (bisher), Diana Gutjahr (NR SVP/TG, neu), Daniela Schneeberger (NR FDP/BL, bisher) und Silvan Hotz (Präsident Schweizerischer Bäcker-Confiseurmeister-Verband SBC, neu).

Bild: Iris Andermatt

Unter ungewöhnlichen Umständen fand am 28. Oktober im Forum Fribourg der Schweizerische Gewebekongress statt. «Ausgerechnet am Tag deines Abschieds in deinem Heimatkanton kannst du nicht dabei sein», sagte sgv-Vizepräsident **André Berdoz** zum an Covid-19 erkrankten, scheidenden Präsidenten des Schweizerischen Gewerbeverbands, **Jean-François Rime**. Dieser war digital mit dem Kongress verbunden. Gerade in den letzten Monaten habe sich der sgv als unverzichtbarer Partner auf der Suche nach Lösungen zugunsten der KMU erwiesen, sagte Berdoz. So gingen beispielsweise die Flexibilisierung der Kurzarbeit, die Entschädigung von Selbständig-erwerbenden und vor allem die Liquiditätsüberbrückungskredite auf Ideen des sgv zurück. Das vom sgv lancierte Konzept «Smart Restart» sei vom Parlament angenommen

worden und gelte heute als die Grundlage für das Funktionieren der Wirtschaft mit Schutzkonzepten. «Wenn die KMU und ihre Verbände zusammenstehen, ist ihre Wirkung enorm», sagte der sgv-Vize.

Systemrelevante KMU

Berdoz stellte die KMU als systemrelevant dar (vgl. auch Seite 4). Sie machten über 99 Prozent aller Unternehmen aus, stellten zwei Drittel der Arbeitsplätze und sogar 70 Prozent der Ausbildungsplätze; auf KMU gingen etwa 60 Prozent der Schweizer Wertschöpfung zurück. Kleine Unternehmen seien sogar die wachstumsstärksten Unternehmen in der gesamten Schweizer Wirtschaft.

Regazzi neuer sgv-Präsident

Der Kongress wählte auf Antrag der Gewerbekammer den Tessiner Unternehmer und Nationalrat **Fabio**

Regazzi einstimmig als Nachfolger des Freiburgers Rime. Regazzi bedankte sich bei seinem Vorgänger für dessen achtjähriges Engagement zugunsten der KMU und stellte sein eigenes Wirken in seiner Antrittsrede unter das Motto «Dem sgv dienen». Die Aufgaben des grössten Dachverbands der Schweizer Wirtschaft liessen sich im Dialog am besten erfüllen. Dieser müsse unter den Mitgliedern, aber auch mit externen Stellen geführt werden (vgl. auch Interview, Seite 2).

Vorstand erneuert

Mit dem ehemaligen Nationalratspräsidenten **Ruedi Lustenberger** und dem früheren swisstaffing-Präsidenten **Georg Staub** sind zwei langjährige, verdiente Vorstandsmitglieder altershalber ausgeschieden. Die vom Kongress frisch gewählte Gewerbekammer wählte als ihre Nach-

folger die Thurgauer SVP-Nationalrätin **Diana Gutjahr** (Vizepräsidentin Thurgauer Gewerbeverband) und den Präsidenten des Schweizerischen Bäcker-Confiseurmeister-Verbands **Silvan Hotz**.

Die bisherigen Vorstandsmitglieder wurden in globo wiedergewählt. Somit präsentiert sich der sgv-Vorstand neu – inklusive die beiden Neumitglieder – wie folgt: **André Berdoz** (Vizepräsident sgv, Chambre vaudoise des arts et métiers), **Ivo Bischofberger** (alt Ständerat), **Hansjörg Brunner** (Präsident Thurgauer Gewerbeverband), **Sylvia Flückiger-Bäni** (Präsidentin Lignum Holzwirtschaft Schweiz), **Gian-Luca Lardi** (Zentralpräsident Schweizerischer Baumeisterverband), **Toni Lenz** (Präsident Berner KMU), **Olivier Mark** (der Präsident JardinSuisse präsidiert neu auch den Schutzfonds), **Casimir Platzer** (Präsident GastroSuisse), **Daniela Schneeberger** (Vizepräsidentin sgv, Nationalrätin, Zentralpräsidentin TREUHAND|SUISSE), **Pierre-Daniel Senn** (AGVS Auto Gewerbe Verband Schweiz), **Werner Scherrer** (Präsident KMU- und Gewerbeverband Kanton Zürich) und **Andreas Züllig** (Präsident hotelleriesuisse).

Digital-Charta verabschiedet

Am Gewebekongress 2018 forderten die Delegierten, die Digitalisierung im sgv als Chance vermehrt zu nutzen und voranzutreiben. Eigens für den Gewebekongress 2020 hat der sgv nun, als eine politische Deklaration, eine Charta entwickelt (vgl. Seite 13). Diese Charta – sie wurde vom Gewebekongress einstimmig verabschiedet – setzt auf die Eigenverantwortung der KMU und fordert gleichzeitig bessere Rahmenbedingungen für das Vorantreiben der Digitalisierung. *En*

www.sgv-usam.ch

PAROLEN DES SGV

Zweimal Nein, einmal Ja – und Unterschriften sammeln

Sowohl zur Volksinitiative «Für ein Verbot der Finanzierung von Kriegsmaterialproduzenten» als auch zur Konzernverantwortungsinitiative hat die Schweizerische Gewerbekammer, das Parlament des Schweizerischen Gewerbeverbands, einstimmig die Nein-Parole beschlossen. Über beide Vorlagen wird am 29. November abgestimmt. Ebenfalls einstimmig spricht sich die Gewerbekammer mit der Ja-Parole für das Bundesgesetz über elektronische Identifizierungsdienste (E-ID) aus.

Zudem sprach sich die Kammer in Fribourg für eine Unterstützung der Unterschriftensammlung für das Referendum gegen das CO₂-Gesetz aus. Das Gesetz setze auf neue und höhere Abgaben, Technologieverbote und Subventionen, was mit den politischen Forderungen des sgv inkompatibel sei, fand die Kammer. *sgv*

MOBILITÄT – Nutzfahrzeuge Sauber und effizient



Volkswagen T6.1: Neu mit Elektromotor. Bild: zVg

Umweltaspekte rücken in der Logistik vermehrt in den Fokus. Umweltfreundliche Technologien haben in den neuen Generationen der Transporter- und Nutzfahrzeuge Einzug gehalten. Im Zentrum steht dabei die E-Mobilität, aber auch Wasserstoff und Dieselöl als Primärenergie für alternative Antriebe. Wir stellen auf drei Seiten neue Modelle vor. Sie alle überzeugen mit viel Komfort, Flexibilität und eben einem umweltverträglichen Antriebssystem. *CR*

Seiten 21, 23 und 25

ANZEIGE

FOKUSKMU
Die Sendung für Wirtschaft & Gesellschaft

Fachkräfte von morgen:
KMU machen es vor

Ab Montag, 9. November,
täglich um 17.25 Uhr auf



und ab Montag, 16. November,
täglich um 17.25 Uhr auf

TELEZ

und unter: www.fokus-kmu.tv



INHALT



RENTEN-INITIATIVE – Jungfreisinnige fordern eine AHV-Reform ohne zusätzliche Steuerbelastung. **Seite 9**



BERGFÜHRER – Sie sind politisch noch aktiver und haben neu eine Lobby im Bundeshaus. **Seite 15**



FAHNEN-CENTER – CEO Oliver Joos hat das Thurgauer KMU als Werbetechniker gut positioniert. **Seite 17**



ARBEITSMARKT – Nichtleistungsbeziehende sollen im Arbeitsmarkt besser eingegliedert werden. **Seite 19**